

## **FELSSTURZEREIGNISSE IN DEN GEMEINDEN OBERTRAUN UND OHLSDORF; SICHERUNGSMÄßNAHMEN UND AUFTRETENDE UMSETZUNGSSCHWIERIGKEITEN**

EINBERGER, Markus\*

Land Oberösterreich, Austria

markus.einberger@ooe.gv.at

Landesgeologie, Felssturz, Oberösterreich

Der Beitrag soll zwei Felssturzereignisse vom August 2014 bzw. Jänner 2015 aus dem oberösterreichischen Salzkammergut vorstellen.

Der Felssturz vom August 2014 fand in Obertraun am Hallstättersee statt. In der Nacht fiel ein Felsblock aus einer Steilwand auf ein direkt darunter gelegenes Wohngebäude und wurde dieses zerstört.

Im Zuge einer Geländebegehung wurden eine weitere Gefährdung hinsichtlich Felssturz- und Steinschlaggefahr im Bereich der Steilwand für mehrere Gebäude festgestellt. Im weiteren Verlauf wurde eine Detailkartierung der betroffenen Felswand vorgenommen und wurde ein Sicherungskonzept für die unterhalb der Felswand gelegenen Häuser ausgearbeitet.

Der Felssturz in Ohlsdorf ereignete sich im Jänner 2015 im Bereich einer Konglomeratwand an der Traun. Der Abbruch fand unmittelbar an ein Siedlungsgebiet anschließend und oberhalb eines beliebten Wanderweges entlang der Traun, statt.

Der Felssturz umfasste Abschnitte oberhalb von Erosionsbuchten. Im Zuge von Geländebegehungen wurden nach dem Felssturz weitere absturzbereite und potentiell hinsichtlich Absturz gefährdete Abschnitte im Bereich der Konglomeratwand identifiziert. Eine Umsetzung von Sicherungsmaßnahmen wurde bisher nicht angegangen.

Aus geologischer Sicht erscheint nach stattgefundenen Felssturzereignissen, die fachliche Bewertung einer etwaigen weiteren Gefahr, die Beurteilung und Festlegung von Sofortmaßnahmen (mit Evakuierung von Gebäuden, Betretungsverboten etc.), die Geländeerhebung und Ausarbeitung und Umsetzung von Sicherungsmaßnahmen sehr wesentlich.

Der gegenständliche Beitrag soll aufzeigen, wie eine Ausarbeitung und Umsetzung von Sicherungsmaßnahmen im Regelfall stattfinden, weiter sollen Schwierigkeiten dargestellt werden, welche im Zuge von erforderlichen Umsetzungen entstehen können.